

Elektroschrott und Recycling: Ein ungehobener Schatz

Teach the Truth

Handout: Tipps und Links für die Suche von Statistiken und Diagrammen

Für die Überprüfung von statistischen Aussagen stehen mittlerweile eine Reihe von verschiedenen Quellen zur Verfügung, die kostenlos genutzt werden können. Neben staatlichen Anbietern stellen auch kommerzielle Statistikunternehmen Daten und Diagramme kostenfrei zur Verfügung. In einer Zeit in der leider immer häufiger versucht wird mit manipulierten Aussagen und Falschmeldungen („Fake News“) Stimmungsmache zu betreiben, ist es umso wichtiger seriöse Quellen zu haben, die ihre Aussagen und Diagramme auf unabhängigen und repräsentativen Studien¹ bzw. Daten aufbauen. Falls du zukünftig selbst statistische Aussagen überprüfen oder angeben möchtest, können dir folgende Möglichkeiten helfen.

Eine Grundregel

Stellt ein Beitrag im Internet oder ganz analog auf Papier Behauptungen auf ohne diese mit Quellen zu untermauern, ist dieser Behauptung generell erstmal zu misstrauen. Ob dies ein Blog, Zeitungsartikel oder ein Beitrag in sozialen Netzwerken ist, spielt dabei keine Rolle. Je nach Medium kann eine eigene Prüfung unerlässlich sein.

1. Statista

Statista ist ein kommerzielles Statistikunternehmen, welches aber viele Diagramme auch kostenlos unter einer Lizenz veröffentlicht, die eine weitere Nutzung unter Nennung der Quelle erlauben. Neben wissenschaftlichen Themen finden sich hier auch Diagramme zu Dingen aus dem Alltag (wie z. B. Smartphonennutzung oder Marktforschung)

Link: [statista.com](https://www.statista.com)

2. Gemeinsames Statistikportal der statistischen Ämter

Die Bundesrepublik und die einzelnen Bundesländer betreiben selbst Ämter, die Statistiken erstellen und Diagramme zur Verfügung stellen. Daten stehen für alle möglichen Gebiete bereit, z. B. Umwelt und Mobilität. Alle veröffentlichten Daten können zur eigenen Weiterverarbeitung genutzt werden.

Link: [statistikportal.de](https://www.statistikportal.de)

3. Bibliotheken vor Ort

Bibliotheken vor Ort bieten oft Zugänge zu wissenschaftlicher Literatur und verschiedenen Spezialbibliotheken an. Die Quellen können dann online in der Bibliothek betrachtet werden oder per Fernleihe ausgeliehen werden.

4. Beiträge mit Quellenangaben

Sind unterhalb der Beiträge die entsprechenden Quellen angegeben, können auch zuerst diese untersucht werden. Danach kann wenn nötig eine weitere Recherche mit Hilfe der vorher genannten Punkte erfolgen.

Eine weit über das hier präsentierte Maß hinausgehende Veröffentlichung unter Federführung des *Leibniz-Informationszentrums Wirtschaft* fasst eine Vielzahl von weiteren Möglichkeiten zur Recherche zusammen und kann genutzt werden, falls sehr spezielle Informationen und Daten gesucht werden: Wegweiser: Auffinden – Zitieren – Dokumentieren (2015).

Das jedoch auch Statistiken nicht immer für eine Überprüfung taugen, zeigt die Zusammenstellung von verblüffenden und teilweise absichtlichen Fehlern in Statistiken von Quarks & Co: Mit Zahlen lügen (2006).

¹Nicht repräsentativ ist dabei z. B. folgendes: Die Anhänger eines einzelnen(!) Sportvereins, werden gefragt, welcher Sportverein ihr Lieblingsverein sei. Das Ergebnis der Studie ist bereits durch die Auswahl der Studienteilnehmer nicht neutral und repräsentiert nicht eine zufällig ausgewählte Gruppe von Menschen.